

MP Monocerotis ($6^{\text{h}} 36^{\text{m}} 14^{\text{s}} + 9^{\circ} 30'8''$) = LH α 78.

Umgebungskarte von **Walker** (ApJ Suppl 2.374, 1956) und von **Herbig** (ApJ 119.483, 1954).

Bei dem von **Wolf** entdeckten Veränderlichen handelt es sich um einen RW Aurigae-Stern. Grenzen des Lichtwechsels 15^m.5 und 16^m.5 ph. H α ist hell. Der Veränderliche steht in NGC 2264.

LITERATUR: **Wolf**, Entdeckungsanzeige [AN 221.379 (1924)]. — **Herbig**, Bem. [ApJ 119.483 (1954)]. — **Wenzel**, Helligkeit [MVS 212 (1955)]. — **Rosino** u. a., Bem. [Asiago Contr 82 (1957)].

MQ Monocerotis ($6^{\text{h}} 36^{\text{m}} 39^{\text{s}} + 9^{\circ} 47'1''$) = LH α 83.

Umgebungskarte von **Herbig** (ApJ 119.483, 1954).

Als veränderlich von **Uranowa** entdeckt; RW Aurigae-Lichtwechsel in den Grenzen 14^m.9 und 15^m.9 ph. Der Veränderliche steht in NGC 2264. H α ist hell.

LITERATUR: **Uranowa**, Entdeckungsanzeige [AC 156.18 (1955)]. — **Herbig**, Bem. [ApJ 119.483 (1954)]. — **Rosino** u. a., Bem. [Asiago Contr 82 (1957)].

MR Monocerotis ($6^{\text{h}} 42^{\text{m}} 1^{\text{s}} + 1^{\circ} 38'2''$) = BD + 1^o 1506 (9^m.0) = HD 49 163 (Ma) = DO 1765 (M5).

Umgebungskarte von **Hoffmeister** (MVS 294, 1957).

Die Veränderlichkeit wurde von **Hoffmeister** entdeckt. Nach **Soloviev** zeigt der Stern langperiodischen Lichtwechsel; Periode: 330^d. Helligkeitsgrenzen 10^m.5 und 11^m.2 ph. **Nassau** und **Blanco** geben als Spektraltypus M5 an.

LITERATUR: **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige [Erg AN 12, 1.10 (1949)]. — **Soloviev**, Art. Periode [AC 153.16 (1954)]. — **Cannon** und **Mayall**, Sp. [HA 112.78 (1949)]. — **Nassau** und **Blanco**, Sp. [ApJ 120.118 (1954)].

MS Monocerotis ($6^{\text{h}} 47^{\text{m}} 51^{\text{s}} + 0^{\circ} 2'6''$).

Umgebungskarte, Vergleichsternhelligkeiten und Bild der Lichtkurve von **Bertiau** (Leiden Ann 20.358, 1954).

Für diesen Bedeckungsveränderlichen leitet **Bertiau** die Elemente: $t_{\text{min.}} = \text{J.T. } 243\ 0087.3 + 312^{\text{d}} \cdot n$ ab; die Periode ist möglicherweise zu halbieren. Grenzen des Lichtwechsels 14^m.0 und 15^m.2 ph.

LITERATUR: **Bertiau**, Entdeckungsanzeige. Art. Elemente. Bem. Lichtkurve [Leiden Ann 20.358 (1954)].

MT Monocerotis ($6^{\text{h}} 50^{\text{m}} 58^{\text{s}} - 3^{\circ} 13'0''$).

Umgebungskarte, Vergleichsternhelligkeiten und Bild der Lichtkurve von **Bertiau** (Leiden Ann 20.358, 1954).

Die Elemente des von **Bertiau** entdeckten Bedeckungsveränderlichen lauten: $t_{\text{min.}} = \text{J.T. } 243\ 0134.2189 + 3^{\text{d}}536\ 315 \cdot n$. Helligkeitsgrenzen 14^m.3 und 15^m.2 ph. Dauer der Bedeckung 0^d.11.

LITERATUR: **Bertiau**, Entdeckungsanzeige. Art. Elemente. Lichtkurve [Leiden Ann 20.358 (1954)].

MU Monocerotis ($6^{\text{h}} 57^{\text{m}} 12^{\text{s}} + 11^{\circ} 38'1''$).

Umgebungskarte von **Hoffmeister** (MVS 295, 1957).

Dieser Bedeckungsveränderliche mit stark ellipsoidischen Komponenten wurde von **Hoffmeister** entdeckt. Die Periode ist wahrscheinlich nahe 1^d.20. Amplitude 15^m bis 15^m.5 ph.

LITERATUR: **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige. Art [Erg AN 12, 1.10 (1949)]. — **Min**, Art. Periode [Sonn Veröff 2.79 (1954)].